Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/321315059109/

ID: 321315059109 **Datum:** 09.07.2008 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Konradigasse
Hausnummer:	17
Postleitzahl:	78462
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	73
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Wohnhaus wurde erstmals 1398 erwähnt (a).

1. Bauphase:
(1200 - 1361)

Ältester erkannter Bauteil ist die Westwand im Keller.
Zu einem späteren Zeitpunkt in ihrer Stärke reduziert, diente die Westwand als Begrenzung eines sich nach Osten ausdehnenden,

	nahezu rechtwinklig an der Westwand ansetzenden Baukörpers des 13. Jahrhunderts. Davon erhalten haben sich die westlichen Abschnitte der Nord- und Südwand, wobei die östlichen, leicht nach Süden schwenkenden Wandabschnitte möglicherweise einer späteren, aber noch vor 1361 (d) zu datierenden Kellererweiterung angehören.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
2. Bauphase: (1700 - 1799)	Der Abbruch des Kellerhalses wird grob in das 18. Jahrhundert datiert.
Betroffene Gebäudeteile:	• Untergeschoss(e)

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Publikationen/hist. Quellen
- Bauaufnahme
- Befunddokumentation Kellerabwicklung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Im Nordwesten der Altstadt im Bereich der Niederburg entlang der westlichen Stadtmauer gelegen. Die zugehörigen Gärten/Höfe lagen westlich außerhalb der ehemaligen Stadtmauer zur Schreibergasse hin.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Pfrundhaus
	  • Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Viergeschossiges, zwei Achsen breites Wohnhaus, traufständig mit Satteldach. Der bis zur Stadtmauer unterkellerte Bau ist nach Westen über die Stadtmauer hinweg gebaut.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Dreiteiliger, mittelalterlicher Grundriss im 2. OG.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Die vorwiegend mittelalterliche Struktur und Ausgestaltung des Hauses sind erhalten. Das oberste Geschoss und der Dachstuhl sind neu.
Bestand/Ausstattung:	Der straßenseitige Raum hat eine frühneuzeitliche Kassettendecke. An der Rückseite des EG ist eine hölzerne, mittelalterliche

	Laubenkonstruktion erhalten. An der Nordseite befinden sich Alkoven.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Verwendete Materialien
	  • Holz
	  • Stein
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Decken
	  • Einschubdecke
	  • Kassettendecke

Konstruktion/Material:	Über dem massiven Kellersockel besteht das Haus aus mittelalterlichem Fachwerk; im EG ist eine Bohlenbalken-Decke auf Querunterzug sichtbar; im 1. OG. zur Straßenseite ein Raum mit Konstanzer Bühne.